

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:
08.05.2020



SEIT 1876

nächster
Ausgabetag:
05.06.2020

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern
der Stadt Radeburg und der Gemeinde Ebersbach



Radeburg – Moritzburg

Eine Partnerschaft, die für Ordnung sorgt

Ende letzten Jahres stellten sich zwei Personen dem Radeburger Stadtrat vor, die seit Juni für einigen Wirbel, vor allem in der Innenstadt, gesorgt hatten. Radeburg ist, im Gegensatz zu vielen anderen Orten, keine Stadt, die für das Parken Gebühren erhebt und auch keine Stadt, die kostenpflichtige Dauerparkplätze für Anwohner einrichtet. Deshalb hat die Stadt dort, wo es notwendig ist, Kurzzeitparkplätze eingerichtet – zum Beispiel vor den Geschäften auf der Großenhainer Straße, der Heinrich-Zille-Straße und dem Markt, darauf vertrauend, dass die Vernunft dazu führt, dass diese Festlegungen auch eingehalten werden.



Cornelia Schütze und Michael Fourmont
vom Ordnungsamt aus Moritzburg.

Doch Vertrauen war nicht gut und Kontrolle deshalb nicht nur besser, sondern durchaus angezeigt. Wenn Geschäftsleute die eigentlich für ihre und des Nachbarn Kundschaft gedachte Parkplätze dauerhaft selber belegen, dann sorgt das nicht nur für Frust bei den Kunden und dem Nachbarn – es ist schlicht eine Ordnungswidrigkeit. Gleiches gilt natürlich für dauerparkende Anwohner. Doch wo kein Kläger ist, da kein Richter. Also gab es für die Stadt nur drei Möglichkeiten: entweder die Einhaltung kontrollieren und durchsetzen, die Zusatzschilder, die die Parkzeit begrenzen abzuschrauben oder – drittens: die Parkplätze gebührenpflichtig zu machen. Die Stadt hat sich für die Variante Kontrolle entschieden und da das mit der Kontrolle und eigenem Personal zu aufwendig war, wurde mit der Nachbargemeinde Moritzburg eine Zweckvereinbarung zur Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs geschlossen. Seit 1. Juni 2019 sind die Vollzugsbediensteten des Ordnungsamtes

Michael Fourmont auch im Auftrag der Stadt Radeburg unterwegs. In Radeburg jedoch nur, um den ruhenden Verkehr zu kontrollieren. In Moritzburg haben sie auch noch andere Aufgaben. Insgesamt 881 Ordnungswidrigkeiten wurden zwischen dem 1.6. und 31.12.19 von den beiden erfasst. Dabei gab es folgende Schwerpunkte:
• 442 x Parken ohne oder mit abgelaufener Parkscheibe
• 123 x Parken im eingeschränkten Haltverbot
• 102 x unerlaubtes Gehwegparken
• 96 x unerlaubtes Parken entgegen der Fahrtrichtung
• 35 x Parken im Haltverbot
• 24 x unzulässiges Parken auf Schwerbehindertenparkplatz
• 14 x Parken vor Bordsteinabsenkung

Fortsetzung auf Seite 2

Radeburg

#Missing: Heinrich-Zille-Kneipennacht

Entweder Shut Down, um das Virus, über das man zu wenig weiß, in den Griff zu bekommen und eine zweite Welle zu verhindern, von der man noch viel weniger weiß und Leben zu retten von Menschen, die möglicherweise gefährdet sind und medizinische Kapazitäten vorzuhalten, die sonst vielleicht nicht ausreichen.
oder Nichtstun, um Herdenimmunsierung zu erreichen und Schäden ökonomischer, finanzieller, gesellschaftlicher, staatsrechtlicher, pädagogischer, psychosozialer und gesundheitlicher Art zu vermeiden, selbst auf die Gefahr hin, dass das Gesundheitswesen überfordert wird, Erkrankte nicht ausreichend versorgt werden können und deshalb sterben müssen.

So etwas nennt man ein moralisches Dilemma. Politiker müssen sich für einen der beiden Wege entscheiden. Nichtstun ist für Politiker der regelmäßig schlimmste Vorwurf, den man ihnen machen kann, deshalb tun sie



1862 vermissen, ihren Berbisdorfer SV oder die Grünweißen in Großdittmannsdorf oder Ebersbach, den SV Kalkreuth, die Schützenvereine, die Chöre... Fast jeder kennt Menschen, die an Vereinsamung mehr leiden als an ihren altersbedingten Krankheiten. Sie vermissen Kinder, Enkel und Freundinnen und Freunde, denen sie sonst z.B. in den Senioreneinrichtungen begegnen oder bei anderen Aktivitäten. Fast jeder kennt Menschen, die Homeoffice und Homeschooling parallel meistern mussten und wo man nicht weiß, ob sie noch besser dran sind als die, die vielleicht nach Schichtarbeit abends noch Ersatzlehrer „spielen“ müssen. Fast alle kennen die kleinen Geschäfte – das Modehaus Luckow, die Wollkiste, Lederwaren Weser, die beiden Blumenläden, den Handy-Shop von Stefan Roch, das Schuhgeschäft „Cinderella“, das Wäschecheck und den Textilwarenladen Reinhardt, alle die Geschäfte, die das Flair unserer kleinen Innen-

stadt ausmachen und die schließen mussten, während die „Großen“ ohne Skrupel deren Produktpalette übernahmen. Andere Geschäfte wie das Kopierbüro Schmidt oder das Ideenwerk mussten ihr Geschäft ebenfalls einschränken. Alle kennen unsere „Friseur und artverwandten Dienstleister“, wie es seit der letzten Allgemeinverfügung heißt: „kennen „die Manu“ und „die Sylvie“, kennen die Haarschmiede, „Pretty Women“, die Salons Georg, Gabi und Lilly, die zwar Termine theoretisch umbuchen konnten, Haare aber nicht zweimal hintereinander schneiden können, auch Ria-Sabine Meinig kann Füße nicht zweimal hintereinander pflegen, so dass die Umsätze unwiederbringlich verloren sind, bei allen gut gemeinten Finanzhilfen. Jeder kennt die Wirtsleute vom Hirsch, Deutschen Haus, Hundels Bahnhof, den Händlertreff am Selgros, Landgasthof Berbisdorf, den Heidehof, Gasthof Klitzsch und Gasthof Beeg oder das Gasthaus Naumann, die alle nicht wissen wie es weiter geht. Alle kennen also „Corona-Opfer“, alle haben persönlich die Folgeschäden der politischen Entscheidungen zu spüren bekommen. Widerstand gegen die Linie der Kanzlerin regt sich in ganz Deutschland – in allen „fifty shades of grey“. Vom Widerstand der Laschets und Haseloffs



über die Demo auf der Görlitz/Zgorzeleer Stadtbrücke und die Grundgesetzverteilung-Aktion in Bautzen bis hin zur friedfertigen #Missing: Kneipennacht Aktion der früheren Kneipennacht-Akteure in Radeburg. In vielen Geschäften wurden Plakate, Pappen und Kinderzeichnungen über die Demo auf der Görlitz/Zgorzeleer Stadtbrücke und die Grundgesetzverteilung-Aktion in Bautzen bis hin zur friedfertigen #Missing: Kneipennacht Aktion der früheren Kneipennacht-Akteure in Radeburg. In vielen Geschäften wurden Plakate, Pappen und Kinderzeichnungen



KR

Jetzt bei uns! **Vermietung von Baumaschinen und Geräten**

PKW- und Baumaschinentransportanhänger, Bagger, Radlader, Rüttelplatten, Stampfer, Erdbohrer, Abbruchhämmer, Steinsägen, Pumpen, Notstromaggregate, Vertikutierer und vieles mehr auf Anfrage

Containerdienst/Schüttgüter

HGS Nicklich 0172/7 94 18 63
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg · www.hgs-nicklich.de

WORAUF ES ANKOMMT
haben wir in diesen Tagen gelernt:

#PRÄSENZ!

Wir machen dich und dein Unternehmen fit für digitale Medien. Newsletter, Facebook, Onlineshop und mehr.

FRAG UNS!

Gewohnte Leistung und Qualität unter neuem Namen. Aus Ideenwerk Kroemke wird **Ideenwerk Radeburg.**

IDEENWERK RADEBURG
August-Bebel-Str. 2 | 01471 Radeburg | Tel.: 0352 08/8 08 10 | www.ideenwerk-radeburg.de

Tino Eisenbrenner **Liebe Freude der BärnsDORFKonzerte!**
Leider bleibt auch weiterhin unklar, wann wir wieder Konzerte planen können. Wir sehen uns aus diesem Grund gezwungen, für dieses Jahr alle Konzerte abzusagen. Die Konzerte von Manuel Schmid, Tony Carey, Tino Eisenbrenner und Purple Schulz werden auf das kommende Jahr verschoben. Tickets können selbstverständlich an den VK-Stellen zurückgegeben werden. Veranstalter und Künstler wären Euch aber dankbar, wenn Ihr sie behaltet, denn **alle Tickets behalten ihre Gültigkeit!**

Tony Carey

Infos **bärnsdorf-bäbt.de**

www.TREPTE-ENTSORGUNG.de

- Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)
- Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden
- Abriss und Beräumung

Tel. 03 52 07/8 12 08

Heizöl | Diesel | Briketts | Transporte

NEU

Brennstoff- und Mineralölhandel Köckritz GmbH

Jetzt auch Holzpellets

Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40
www.koeckritz-brennstoffe.de

In eigener Sache

Führungswechsel im Ideenwerk

Vom 30. April zum 1. Mai sind wir den nächsten Schritt gegangen. Nachdem bereits im Januar der „Radeburger Anzeiger“ ins Ideenwerk integriert wurde, endet meine Tätigkeit als Geschäftsführer des Ideenwerks und damit nun auch meine fast 30jährige Tätigkeit als Redakteur dieser Zeitung. Aus dem Ideenwerk Kroemke wird das Ideenwerk Radeburg – mit gleicher Handelsregisternummer und gleicher Adresse. Die Geschäfte übernimmt Stefan Graf, der vielen Kunden und Lesern bereits bekannt sein dürfte, denn er ist bereits seit 2006 in der Firma. Er schloss 2008 bei uns sein Studium als Dipl. Informatiker im Fachbereich Medienproduktion ab und nach dem Zivildienst begann er 2009 als Mitarbeiter für IT-Management und IT-Kundenservice zu arbeiten. Ab 2013 war er, zuständig für den Bereich Technik, als leitender Mitarbeiter tätig. 2019 wurde er Prokurist und ist nun ab 1. Mai alleiniger Geschäftsführer. Ich selbst werde Kunden, die nicht so „digital affin“ sind und das gerne wollen, freiberuflich deren Medienkommunikation betreuen. Außerdem darf ich weiterhin Beiträge für den Radeburger Anzeiger schreiben und auch der 2. Teil der RCC-Chronik harret seiner Fertigstellung. Also ganz so ruhig wie ein Ruhestand wird es nicht. Jana Jensch übernimmt von meiner Frau den organisatorischen Part und

den Kundenkontakt. Jana war ebenfalls bei uns Lehrling, hat sich extern weitergebildet und für leitende Aufgaben qualifiziert und ist seit Februar wieder im Unternehmen. Moni wird jedoch auch nicht ganz „zur Ruhe“ kommen, denn sie wird stundenweise im Ideenwerk aushelfen, „wenn Not am Mann bzw. der Frau“ ist. Simone Richter, die nicht zuletzt die Anzeigen-Stammkunden gut kennen dürften, ist weiterhin für den Satz und die Druckvorstufe des Radeburger Anzeigers zuständig. Gemeinsam mit Saskia Härtwig, die seit einem halben Jahr zum Team gehört, erledigt sie außerdem die Arbeiten in der Mediengestaltung und der Werbetechnik. Wir, Moni und ich, danken den genannten Mitarbeitern für Jahre, die wir nicht missen mögen und auf die wir dankbar zurückblicken. In den Dank schließen wir ehemalige Mitarbeiterinnen wie Claudia Sachse, Anke Neumann, Sandra Dittrich und Andrea Lorenz ausdrücklich mit ein. Für den Mut, den bereits 2009 ins Auge gefassten Schritt planmäßig zu gehen – trotz der unerwartet eingetretenen komplizierten Rahmenbedingungen – möchten wir uns bei Stefan Graf ganz besonders bedanken. Es ist nun nicht der günstigste Zeitpunkt für so einen Start. Wir haben alle Hochachtung davor, dass er beim Notar Anfang April dann tatsächlich das „Ja-Wort“ zu der neuen Aufgabe gegeben hat.

Wir danken Ihnen, liebe Kunden, die Sie durch Ihre Treue und Ihr Vertrauen dazu beitragen, den „Laden“ am Laufen zu halten. Es sind enge, teils sogar freundschaftliche Beziehungen entstanden und wir dürfen den Dank mit der Bitte verbinden, dass Sie mit dem verbleibenden Team ebenso aufgeschlossen zusammenarbeiten wie mit uns. Die Mitarbeiter sind motiviert, das Vertrauen durch Leistung und Qualität zu rechtfertigen. Danke besonders an Euch alle, Kunden, Freunde, Familienangehörige, die ihr zu dem kleinen (40 min!) Film, mit dem wir bei der Verabschiedung überrascht wurden, mit Erinnerungen, rührenden Worten und Humor beigetragen habt. Danke an unsere Tochter Kristina, die die Idee dazu hatte und an Saskia Härtwig für die Umsetzung. Noch ein besonderer Dank geht an zwei Jürgen. Der eine, mein Onkel Jürgen Schweiger, lebt in Rüsselsheim und hat Anfang 1990 bei Verwandten „den Hut rumgehen lassen“ um mir den lang gehegten Wunsch nach einem Computer zu erfüllen. Der Computer taugte zwar nicht für grafische Arbeiten, aber er zwang mich, das Versprechen zu erfüllen, mich nun selbständig zu machen. Und der zweite Jürgen ist der Vetter. Ohne ihn hätte ich Grafik am PC nie gelernt und es hätte dann weder die Entwicklung von der Werberedaktion zum Kommunikationsdesign und schließlich zum Ideenwerk gegeben, noch wäre

das nun 30 Jahre währende Projekt „Radeburger Anzeiger“ zum Laufen gekommen. Ich wäre allenfalls freischaffender Werbetexter geworden. Mir tut es nur um die Schüler leid, die meine Frau nie als Lehrerin erleben durften, nachdem ich sie „abgeworben“ hatte. Fragt mal ehemalige „Becher-Schüler“, dann wisst Ihr, was ich meine. Nicht zuletzt möchte ich mich aber nun bei der Leserschaft dieses „Blätts“ bedanken. Ohne das so genannte „Feedback“, ohne die Nachfrage, die Kommentare, den Zuspruch, den konstruktiven Widerspruch, ohne Streit und Ermüdung hätte es wesentlich weniger Spaß gemacht, an diesem Produkt zu arbeiten. Und Arbeit soll – nicht nur – aber auch: Spaß machen. Insofern ist die „Operation“ schon jetzt geglückt.

Klaus Kroemke

Radeburg - Moritzburg

Eine Partnerschaft, die für Ordnung sorgt

Fortsetzung von Seite 1

keine Ausrede, die die Ordnungshüter überzeugt, denn die hören sie zu oft. Ausreden sind immer ein netter Versuch, aber es gilt der Gleichbehandlungsgrundsatz und auch der netteste Versuch, für sich eine „Sonderregelung“ zu erwirken, wird nicht ziehen. Unverhältnismäßig hoch ist die Anzahl von unzulässigem Parken auf Schwerbehindertparkplätzen. Obwohl es davon nur wenige gibt, wurden auf diesen 24 Verstöße festgestellt. Hier reicht schon eine Minute, um dafür ein Bußgeld von 35 Euro zu zahlen. Außerdem ist, wenn das Falschparken hier dokumentiert wird, der Abschleppdienst selbst dann zu zahlen, wenn er vergebens angefordert wurde, weil der Falschparker inzwischen wieder weggefahren ist. Das Unwissen ist hier besonders groß. Dazu stellt das Kreisverkehrsamt klar: „Nur Personen, welche im Besitz eines Schwerbehindertenausweises sind und dieser die Merkzeichen ‚außergewöhnlich gehbehindert‘ (aG) oder ‚blind‘ (Bl) ausweist, erhalten den blauen Parkausweis. Dieser Ausweis ist in der gesamten EU gültig und berechtigt zum Parken auf den ausgewiesenen Behindertenparkplätzen. Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit den Merkzeichen B und G können bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einen Antrag auf Bewilligung von Parkerleichterungen stellen. Durch die Feststellungsbehörde der Behinderteneigenschaft (Kreissozialamt) wird dann geprüft, ob die gesundheitlichen Voraussetzungen für bestimmte Parkerleichterungen vorliegen und ob ein Parkausweis in diesem Fall ausgestellt werden kann, welcher jedoch nicht zum Parken auf Behindertenparkplätzen berechtigt. Mit diesem orangen Parkausweis können andere Parkerleichterungen

in der Bundesrepublik Deutschland (z. B. kostenfreies Parken auf gebührenpflichtigen Parkplätzen oder Parken für bis zu 3 Stunden im eingeschränkten Haltverbot) in Anspruch genommen werden. Diese Parkausweise (orange oder blau) werden für maximal 5 Jahre ausgestellt. Sie sind an kein einzelnes Fahrzeug gebunden, sondern können dann benutzt werden, wenn der Inhaber des Parkausweises das Fahrzeug nutzt. Beim Parken werden diese entsprechenden Ausweise sichtbar hinter die Frontscheibe gelegt. Das heißt, auch wenn man schlecht laufen kann, ist man ebenso wenig berechtigt zum Parken auf einem Behindertenparkplatz wie jemand, der sogar einen Schwerbehindertenausweis hat, nur eben nicht den blauen Parkausweis. Auch wer einen der oben genannten Behinderten transportiert und den blauen Ausweis nicht hat oder nicht sichtbar im Fahrzeug angebracht hat, darf dort nicht stehen.“ Viele Radeburger oder Besucher haben auch Schwierigkeiten mit den Verkehrszeichen „Beginn“ und „Ende“ von Haltverbotsbereichen. Das sollten sie sich noch mal von ihrem Fahrlehrer erklären lassen oder einfach noch mal in die StVO schauen. Cornelia Schütze und Michael Fourmont konnten sich seit ihrem ersten Auftreten in Radeburg schon einiges anhören, berichteten sie den Stadträten. Natürlich sind die auf diese Art „ertappten“ erst einmal frustriert und sie sind gewöhnt, dass manche bei einer Konfrontation erst mal Dampf ablassen. „Damit können wir umgehen“, sagt Michael Fourmont. „Nur

beleidigen lassen müssen wir uns nicht,“ stellt er auch klar. Da ist dann auch mal eine Strafanzeige fällig. Ob es denn auch Fälle gibt, wo sie mal nachgeben und sozusagen Gnade vor Recht ergehen lassen, will RAZ von den beiden wissen. „Wir können vom Gleichbehandlungsgrundsatz nicht abweichen,“ sagt Fourmont. „Bei Verstößen gegen das beschränkte Haltverbot gehen wir grundsätzlich zweimal vorbei und lassen uns Zeit. Wer dann immer noch steht, der braucht uns dann auch nicht erzählen, er sei nur kurz dagestanden. Etwas anderes ist es, wenn uns jemand nachweist, dass eine Beschilderung nicht eindeutig oder nicht korrekt ist. Oder wenn ein Bordstein abgesenkt ist, aber dort keine Ausfahrt mehr ist. Dort wird in dem einen Fall das Ordnungsamt informiert und im anderen Fall dann auch niemand abgestraft.“ „Die Situation in Radeburg ist anders als die in Moritzburg,“ sagt Cornelia Schütze. „Dort sind viele Touristen unterwegs, die auch unachtsam sind und Schilder übersehen. In Radeburg sind es Einheimische, die sich eigentlich auskennen.“ Ordnungsamtschef Torsten Wehnert hat da auch wenig Verständnis und betont noch einmal: „Das Parken in Radeburg ist im Gegensatz zu den meisten anderen Städten überall und jederzeit kostenfrei möglich, solange man sich an die StVO und die Beschilderung hält. Die gegenseitige Rücksichtnahme sollte doch so weit gehen, dass man nicht nur seine eigene Bequemlichkeit oder seinen eigenen geringfügigen Zeitgewinn sieht, sondern auch an die anderen Verkehrsteilnehmer denkt.“

K. Kroemke

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg



125-Jahre-Zilleschule – Jubiläum wird verschoben!

Das für September 2020 angekündigte 125. Schuljubiläum der Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg muss aus aktuellem Anlass leider verschoben werden. **ABER – aufgeschoben ist nicht aufgehoben!** Wir werden es zu gegebener Zeit nachholen und hier natürlich darüber informieren. **Die Schüler und Lehrer der Zilleschule**

VLH Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungsstelle:
01471 Radeburg
Großenhainer Str. 12
Ruf: 03 52 08/9 19 60 o. 21 93

AKTION

STIHL Benzin-Motorsense FS38
100% STIHL
statt für **189,-€**
nur **169,-€**

die leichteste Motorsense im Stihl-Programm

Wir beraten Sie gerne!

Firma Worlitzsch
Bärwalder Str. 30
01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worli.de

STIHL

Regionale Produkte
Milch, Eier, Honig, Mehl am Milchautomat Volkersdorf

Landwirtschaftsbetrieb F. Lorenz
Moritzburger Straße 1
01471 Volkersdorf
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!
Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Zum Schwedenstein 29
Telefon 03 52 40/7 21 64

Haus von privat gesucht
Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 01 73 3 6773 19
& 03 51 888 26 88

Einem Teil dieser Ausgabe liegen Einleger der Firma „Clearwater Group“ bei.

RADEBURG



Ausgabe:
05/2020

Ausgabetag:
08.05.2020

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbsdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf; amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 10. Beratung am 23.04.2020

In öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 01 - 10./7.
Bestätigung des Protokolls der 9. Beratung des Stadtrates

Beschlüsse Nr. 02 und 03 - 10./7.
Beratung und Beschluss zur Verfahrensweise bei Stundungen und Vollstreckungsmaßnahmen sowie Anpassung von Vorauszahlungen von Steuern im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Beschluss Nr. 04 - 10./7.
Beratung und Beschluss zum Stand der Planung zum Erweiterungsbau Oberschule Radeburg und zur Auswahl einer Variante für die weitere Planung

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat der Bürgermeisterin, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Schließung der Stadtverwaltung Radeburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Stadtverwaltung Radeburg, der Bauhof und die Bibliothek sind am **Freitag, 22.05.2020**, geschlossen und telefonisch nicht erreichbar.

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Bewerbungen zur Besetzung der Schiedsstelle (Ehrenamt)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichtes Meißen.

im Dezember 2015 wurden unsere derzeitige Friedensrichterinnen Frau Rita Goldschmidt und deren Stellvertreterin Frau Annette Naumann durch den zuständigen Richter des Amtsgerichtes Meißen vereidigt und die Schiedsstelle konnte damit ihre Tätigkeit fortsetzen. Die Amtszeit des Friedensrichters beträgt 5 Jahre und endet folglich im Dezember dieses Jahres.

Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, bürgerliche Streitigkeiten durch Einigung der Parteien beizulegen. Bevor der Weg der Privatklage beschritten werden kann, muss – von Ausnahmen abgesehen – die Schiedsstelle angerufen werden. Der/die Friedensrichter/in wird versuchen, Einigkeit zwischen den Parteien herbeizuführen. Gelingt dies, wird ein Protokoll über die Vereinbarung aufgesetzt und die Sache ist dann erledigt. Bei Scheitern des Einigungsversuches kann der Verletzte den Weg der Privatklage beschreiten. Die Schiedsstelle kann bei unterschiedlichsten Streitigkeiten angerufen werden, wobei die häufigste Inanspruchnahme bei Beleidigung, Sachbeschädigung, Bedrohung u.dgl. liegt. Aber auch bei Streitigkeiten, die auf die Zahlung von Geld gerichtet sind oder bei Streitigkeiten zwischen Mieter und privatem Vermieter kann die Schiedsstelle der geeignete Vermittler sein.

Zunächst möchten wir uns auf diesem Wege bei den beiden Amtsinhaberinnen ganz herzlich für ihr Engagement und für die geleistete Arbeit bedanken, mit der sie einen entscheidenden Beitrag für ein friedliches Miteinander in unserer Stadt geleistet haben.

Bei Scheitern des Einigungsversuches kann der Verletzte den Weg der Privatklage beschreiten. Die Schiedsstelle kann bei unterschiedlichsten Streitigkeiten angerufen werden, wobei die häufigste Inanspruchnahme bei Beleidigung, Sachbeschädigung, Bedrohung u.dgl. liegt. Aber auch bei Streitigkeiten, die auf die Zahlung von Geld gerichtet sind oder bei Streitigkeiten zwischen Mieter und privatem Vermieter kann die Schiedsstelle der geeignete Vermittler sein.

Das Ehrenamt als Friedensrichter/in bzw. stellv. Friedensrichter/in können Einwohner übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein sollen und die Interesse an einer solchen Aufgabe haben. Ausgeschlossen sind jedoch Rechtsanwälte, Notare, Richter, Staatsanwälte sowie Polizei- und Justizbedienstete.

Der/die Friedensrichter/in hat, auch nach Beendigung der Amtszeit, Verschwiegenheit über die Verhandlungen und die ihm/ihr amtlich bekannt gewordenen Verhältnisse von Parteien zu wahren.

Die Voraussetzungen bzw. die Ausschlussgründe für eine Wahl zum/zur Friedensrichter/in sind in § 4 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes vom 27. Mai 1999 – SächsSchiedsGStG (GVBl. S. 247 ff.) zuletzt geändert durch Art. 2, Abs. 13 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geregelt. Eine entsprechende Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen sowie die Einwilligung zur Einholung einer entsprechenden Auskunft beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes sind mit der Bewerbung einzureichen. Friedensrichter/in und Stellvertreter/in werden vom Stadtrat gewählt. Die Wahl bedarf der

Sollten Sie Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit als Friedensrichter/in haben, melden Sie sich bitte bis zum 30.06.2020 bei der Hauptamtsleiterin Frau Groß, Tel.: 96113.

Dort erhalten Sie auch Informationen über Ausschlussgründe gemäß § 4 SächsSchiedsStG, einen Bewerbungsbogen sowie die von den Bewerbern abzugebende Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen.

Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aktuell beschäftigt die Menschen wohl kaum ein Thema mehr als „Corona“. Auch in unserer Stadt Radeburg hoffen wir, bald wieder zu einem normalen Alltag zurückzufinden. Wesentliche Entscheidungen werden von Bundes- oder Staatsregierung in Berlin oder Dresden getroffen. Vieles ist allerdings dann ganz konkret in den Städten und Gemeinden vor Ort umzusetzen. Bedauerlicherweise haben die Kommunen dabei oft auch nur den Wissensstand wie alle anderen Bürger und manche Neuerung erfahren auch wir Bürgermeister nur aus der Zeitung, bevor dann offizielle Verlautbarungen erfolgen. Was gestern noch richtig war, kann heute schon falsch sein.

Die Stadtverwaltung steht den Bürgern bei Fragen hier auch als „Navigator“ und Ansprechpartner zur Verfügung. Seit Mitte März gibt es auf der Homepage der Stadt Radeburg eine Unterseite zum Thema Corona-Virus. Dort haben wir möglichst tagaktuelle Informationen zur Schließung / Öffnung aller städtischen Einrichtungen, Hinweise auf die aktuell gültigen Allgemeinverfügungen und Verordnungen, Elternbriefe unserer beiden Schulen, Informationen zur Schließung / Notbetreuung etc. in Schulen, Kitas und Kindertagespflegestellen, Informationen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft zur Müllentsorgung usw. veröffentlicht und laufend gehalten. Alle Informationen dazu unter <https://www.radeburg.de/aktuelles/corona-virus>

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind im Dienst und stehen trotz eingeschränkter persönlicher Kontaktmöglichkeiten für Bürgeranfragen zur Verfügung. Dort, wo ein persönliches Erscheinen nötig ist (z.B. Pass-, Melde- und Standesamtsangelegenheiten), wird mit Terminvergabe gearbeitet. Diese Informationen sind unter o.g. Adresse im Internet zu finden, zusätzliche Informationen werden auch in den öffentlichen Schaukästen angebracht.

Die Zahl der Erkrankungen wird den Städten und Gemeinden des Landkreises Meißen erst seit einigen Wochen durch das Gesundheitsamt des Landkreises Meißen taggenau zur Verfügung gestellt. Es wurden seit Beginn der Erfassungen (11.03.2020) im gesamten Gemeindegebiet Radeburg insgesamt fünf Personen positiv getestet.

Zurzeit ändern sich die Vorschriften zur Kinderbetreuung in kurzen Abständen, teilweise täglich. Dies ist für Eltern, Betreuungspersonal, freie Träger und Verwaltung sehr belastend. Deshalb suchen wir auch hier immer nach gemeinsamen abgestimmten Lösungen, die der Situation gerecht werden. Nachdem zuerst die Prüfungsklassen der Oberschule ihren Unterricht wieder aufgenommen haben, sind seit kurzem die 4. und 9. Klassen wieder in den Schulen. Daneben wird Notbetreuung für Kinder ange-

boten, deren Eltern in Berufen der „kritischen Infrastruktur“ arbeiten, die Rahmenbedingungen dafür wurden auch Anfang Mai nochmals verändert. Der Radeburger Stadtrat hatte in seiner Sitzung im März beschlossen, die Kita-Gebühren für den Monat April auszusetzen und die bereits gezahlten Gebühren für den Zeitraum 18.3.-31.3.20 zurückzuzahlen, was dann auch umgehend erfolgte. Beim Schreiben dieses Artikels lagen mir noch keine konkreten Festlegungen seitens des Freistaates vor, wie im Monat Mai die Bezahlung erfolgen soll. Wenn Sie den Text lesen, wird dies bereits entschieden sein.

Positiv ist es, dass zwischenzeitlich auch viele Geschäfte und Dienstleister ihre Türen für die Kundschaft wieder öffnen durften. Bedrohlich wird die aktuelle Situation allerdings u.a. für die Gastronomie, hier müssen schnell Lösungen gefunden werden.

Ab dem 5. Mai öffnen das Heimatmuseum und die Stadtbibliothek wieder, auch dort mussten wir entsprechende Vorkehrungen und Hygiene treffen. Wir freuen uns aber, dass wir unseren Bürgern diese kulturellen Angebote nun wieder zur Verfügung stellen können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie hier im RAZ oder unter www.radeburg.de

Die Öffnung von Sport- und Spielplätzen war ein nächster wichtiger Schritt, um vor allem den Kindern Bewegungs-Möglichkeiten und Abwechslung anzubieten. Bitte beachten Sie auch hier die Vorgaben der Sportvereine bzw. die Hinweise zur Benutzung der Anlagen.

Die Baustelle Marktplatz ist leider noch nicht fertiggestellt. In den letzten Wochen wurden Restarbeiten an den Fußwegen und der umlaufenden Fahrbahn durchgeführt. Es stehen noch Leistungen an der Brunnenstechnik, der Elektrik und den versenkbaren Elektranten aus, deren Ausführung bereits abgestimmt ist. Uneinigkeit herrscht zwischen der Stadt als Auftraggeber und der ausführenden Baufirma über die Qualität der Pflasterflächen auf der Marktinselfläche sowie den Parkplatzflächen. Bei Platz- und Straßenflächen ist es wichtig, eine langlebige, dauerhafte Nutzung zu gewährleisten. Auch ästhetische Fragen spielen eine Rolle. Beide Aspekte wurden im Rahmen eines durch die Stadt beauftragten Gutachtens untersucht. Aufgrund der schlechten Ergebnisse zumindest für Teilbereiche (weitere gutachterliche Einschätzungen werden für die nächsten Tage erwartet) wurde die Abnahme bisher verweigert und eine gesetzlich vorgeschriebene Frist zur mangelfreien Nachbesserung bis Ende Mai gesetzt. Ich werde Sie an dieser Stelle weiterhin über die Entscheidungen des Stadtrates zum Vorhaben „Markt“ informieren.

Ihre Michaela Ritter,
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg – Kämmerei

Begleichung rückständiger Steuerzahlungen der Grundsteuer B für das Jahr 2019

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

sehr geehrte Steuerzahler, mit der letzten Hebesatzerhöhung der Grundsteuer B auf 427 von Hundert zum 01.01.2019 wurden im zweiten Halbjahr 2019 die neuen Grundsteuermessbescheide durch die Verwaltung versandt. Aus diesen ist die aktuelle Höhe der zu entrichtenden jährlichen Grundsteuer ersichtlich. Eine Umstellung in den Daueraufträgen ist jedoch bisher nicht

bei allen Steuerzahlern erfolgt, so dass aus dem Jahr 2019 zum Teil noch Kleinbeträge offen sind. Wir bitten Sie daher ihre aktuellen Grundsteuerbescheide mit Blick auf ggf. noch zu geleistete Zahlungen zu prüfen. Die Stadt ist nach geltendem Abgabenrecht verpflichtet offene Forderungen beizutreiben. Bei Rückfragen erteilt die Kämmerei der Stadt Radeburg Auskunft; Frau Barsch, Tel.: 035208-961-23 Email: rathaus@radeburg.de.

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

| | | |
|---|-----------------------------|---|
| Friedensrichter: | nur mit Terminvereinbarung: | 03 52 08 / 9 61- 11 |
| Rentenberatung: | nur mit Terminvereinbarung: | 01 51 / 11 64 63 40 |
| Energieberatung: | nur mit Terminvereinbarung: | 03 52 08 / 9 61 11 oder 08 00 - 8 09 80 24 00 |
| Schuldnerberatung | nur mit Terminvereinbarung: | 0 35 22 / 52 87 45 |
| Seniorenberatung – unabhängig & kostenlos – Telefonsprechzeiten jeden | | |
| Dienstag 16-18 Uhr und jeden Freitag 9-11 Uhr | | |
| | | 03 52 08 / 8 86 24 oder 01 76 / 14 02 28 15 |



Die Bürgermeisterin und der Stadtrat der Stadt Radeburg gratulieren sehr herzlich allen Jubilaren der Monate Mai und Juni und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Stadt Radeburg Bauamt / SB Tiefbau

Waldteichstraße Volkersdorf

Die Waldteichstraße in Volkersdorf wird vom 04. bis 20. Mai 2020 saniert. Eine Durchfahrt ist nicht möglich, Anwohnerzufahrten werden voraussichtlich vom 14. bis 16. Mai 2020 nicht möglich sein. Bitte beachten Sie die örtlichen Hinweise.

Errichtung von 4 Fahrgastunterständen in der Ortslage Volkersdorf

Zur Verbesserung der Bedingungen für Nutzer des ÖPNV wurde durch die Stadt Radeburg nach Fertigstellung der Ortsdurchfahrt der S96 in Volkersdorf die Errichtung von 4 Fahrgastunterständen beauftragt. Die Maßnahme wird unter Einsatz von Fördermitteln realisiert und ist bauseits fast fertiggestellt. Die Montage der Scheiben ist als Restleistung für die 20. KW geplant.

Stadt Radeburg

Bekanntmachung zur Neufassung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) – Umsetzung des § 54 Abs. 3 SächsStrG (Bestandsverzeichnisse)

Am 13. Dezember 2019 trat die Neufassung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in Kraft (SächsGVBl. Nr. 19/2019 vom 12.12.2019). Die Stadt Radeburg weist auf folgende Novellierung hin:

§ 54 Bestandsverzeichnisse (Übergangsvorschrift zu § 4)

... Absatz (3) Satz 1 und 2 Sind Straßen, Wege und Plätze im Sinne von § 53 Absatz 1 Satz 1 nicht bis zum Ablauf des 31. Dezember 2022 in ein Bestandsverzeichnis aufgenommen, verlieren sie den Status als öffentliche Straße. Wer ein berechtigtes Interesse an der Eintragung als Straße, Weg oder Platz im Sinne von § 53 Absatz 1 Satz 1 hat, hat dies der Gemeinde schriftlich bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 mitzuteilen.

Straßen, Wege und Plätze im Sinne von § 53 Abs. 1 Satz 1 SächsStrG sind Straßen, die bei Inkrafttreten des ersten Sächsischen Straßengesetzes (16.02.1993) vorhanden waren und zu diesem Zeitpunkt ausschließlich der öffentlichen Nutzung dienten oder betrieblich-öffentliche Straßen waren - mit oder ohne eine Entscheidung des Stadtrates über die Öffentlichkeit. Es wird dabei auf die tatsächliche Nutzung durch die Allgemeinheit am Stichtag 16. Februar 1993

abgestellt. Eine bestehende Wegeanlage, welche zu diesem Stichtag ausschließlich der öffentlichen Nutzung diente, setzt voraus, dass ein nicht näher bestimmter Personenkreis die Verkehrsfläche ohne besondere Zulassung kraft ausdrücklicher oder stillschweigender Duldung des Grundstückseigentümers benutzen durfte (SächsOVG, Urt. vom 30. Juni 2014 - 1 A 620/12 jeweils m. w. N.).

Wer als Grundstückseigentümer von öffentlich genutzten Straßen, Wegen oder Plätzen im Gemeindegebiet der Stadt Radeburg ein berechtigtes Interesse an dessen Aufnahme in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Radeburg hat, teilt dies bitte der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 6, 01471 Radeburg schriftlich bis einschließlich 31.12.2020 mit. Die Stadt Radeburg wird sodann innerhalb eines Jahres eine schriftliche Entscheidung über die Eintragung treffen.

Für Fragen zum Inhalt des Straßenbestandsverzeichnisses oder bezüglich des Verfahrens bei Eintragungen wenden Sie sich bitte an das Bauamt der Stadt Radeburg, Tel.: 035208 / 961-50 oder per E-Mail an bauamt@radeburg.de.

08.04.2020

Ritter, Bürgermeisterin

Kreisumweltamt

„Wasserentnahme zur Bewässerung aus Gewässern bleibt verboten“

Auf Grund der seit Wochen andauernden trockenen Witterung ist die Wasserführung in den Gewässern im Landkreis Meißen sehr niedrig. Daher wird dringend auf die Einhaltung der verbotenen Entnahme von Wasser zu Bewässerungszwecken verwiesen.

12.07.2019, die im Amtsblatt für den Landkreis Meißen am 02. August 2019 bekanntgemacht wurde, nachzulesen.

Zudem kann die Allgemeinverfügung über folgenden Link recherchiert werden

Einzelheiten sind in der gültigen „Allgemeinverfügung zur Beschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern“ vom

http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/Allgemeinverfuegung_Untersagung_Wasserentnahme_12.07.19_L.PDF

DROHNE MIT WÄRMEBILDKAMERA

„Vermeiden Sie kostspielige Wasserschäden. Ich bin Energieberater, Baudiagnostiker & Schadensgutachter. Durch den Einsatz von Drohne und Wärmebildkamera muss ich Ihnen nicht einmal zur Schadensfeststellung aufs Dach steigen.“



Tel.: 01 70 / 292 27 09
info@energie-lehmann.de

Rosenweg 12 • 01471 Radeburg

www.energie-lehmann.de

Technischer Ausschuss

am Dienstag, 02.06.2020 – 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, 28.05.2020 – 19.30 Uhr
im Ratssaal der Stadt Radeburg

Verwaltungsausschuss

am Dienstag, 09.06.2020 - 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

„Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung!“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa

Werner Merder

geb. 25.10.1946 gest. 10.04.2020

In stiller Trauer:
**Deine Ehefrau Helga
Judith mit Robert**

Susann mit Hans-Jörg, Emily und Celine

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Berbisdorf, im April 2020



„Wenn wir einen geliebten Menschen
verlieren, verlieren wir ihn aus den
Augen, nicht aber aus dem Herzen.“

Tief berührt von der großen Anteilnahme in der
schweren Stunde des Abschiedes von meiner
Mutter, Oma und Uroma

Frau Erika Bruschwitz

möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn für die Wertschätzung, die auf so vielfältige
Art und Weise zum Ausdruck gebracht wurde, bedanken.

Dank geht auch an die AWO Radeburg, das MVZ Radeburg
Frau Walther, Gärtnerei Habelt, das Private Bestattungshaus Fritsche
und Pfarrer Kecke.

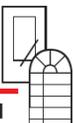
In stiller Trauer und Dankbarkeit

Dein Sohn Wolfgang mit Elke

**Deine Enkel Martin mit Simone und Franziska mit Ronny
und Urenkel Selina Jolin, Sophie Emely und Liara**

Radeburg, April 2020

**Fenster +
Türenbau**



Müller GmbH



Reinersdorf · Am Anger 3 · 01561 Ebersbach

Tel.: 03 52 49 / 74 90 · Fax: 03 52 49 / 7 49 13

www.MuellerFenster-GmbH.de · info@MuellerFenster-GmbH.de

Fenster + Türen + Fliegenschutz
– Individuelle Lösungen durch eigene Produktion



**Der zuverlässige Händler
in Ihrer Region.**

Diesel | Heizöl | Schmierstoffe | Batterien | KFZ-Teile ...

Inhaber Tino Ehlert
Paulick
MINERALÖL HANDEL
Ottendorf-Okrilla

Telefon: 035205 53725
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de

Stadt Radeburg

Bibliothek Radeburg wieder geöffnet

Die Stadtbibliothek Radeburg ist ab dem 05.05.2020 wieder eingeschränkt nutzbar. Zur Einhaltung der aktuell gültigen Hygieneanforderungen wird der Betrieb allerdings angepasst.

Rückgabe:
nur **Dienstag** 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Ausleihe:
nur **Mittwoch** 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

und **Freitag** 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Für Rückfragen stehen wir unter Tel.: 035208 / 2574 zur Verfügung. Wir weisen darüber hinaus auf Folgendes hin:

Es gilt ein Betretungsverbot für Personen mit Coronavirus SARS-CoV-2 – Symptomen (v. a. trockene

ner Husten, Fieber, Kurzatmigkeit) und/oder Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person. Besucher tragen bitte eine Nase-Mund-Bedeckung. Um die strengen Abstandsregeln einhalten zu können, ist der Besuch nur Einzelpersonen gestattet, die Besucherzahl insgesamt ist begrenzt. Der Kleinkindbereich und die Sitzcke sind zurzeit nicht nutzbar. Wir bitten Sie auf eine zügige Rückgabe und Ausleihe von Medien zu achten, es ist leider kein längerer Aufenthalt möglich. Serviceleistungen wie z.B. OPAC können zurzeit nicht angeboten werden. Bitte haben Sie auch Verständnis dafür, dass wir Bücherspenden z. Zt. nicht annehmen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen auch weiterhin umfangreichen Lesegenuss.

Ihre Stadtbibliothek Radeburg

Alles Gute!

Gesundheit und eine schöne Zeit
wünschen wir
Rudi und Rosmarie Hirsing
zur **Goldenen Hochzeit**
am **23.05.2020**

Zahnärztlicher Notdienst Radeburg/Moritzburg

- | | |
|--|--|
| 09.05./10.05. Praxis Dr. Hentschel Ottendorf-Okrilla Radeburger Str. 9 Tel.: 035205/ 74571 | 23.05./24.05. Praxis ZA Stille, Ottendorf-Okrilla, Dresdner Str. 25 Tel. 035205/ 54134 |
| 16.05./17.05. Dr. Sachse Radeburg, Lindenallee 4a Tel. 035208/2737 mobil 0173/3640769 | 30.05./31.05. ZÄ Ute Grünberg DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10 Tel. 0351/ 8806921, 0173/5422843 |
| 21.05./22.05. Frau ZÄ Schneider, DD-Weixdorf, Schönburgstr. 21a Tel. 0351/8804921 mobil: 0176/61261919 | 01.06. Frau Dr. Preußker Moritzburg, Zillerstr.3 Tel. 035207 / 82382 |
| | 06.06./07.06. Herr ZA Neubert Radeburg, Heinrich- Zille- Str. 13 Tel. 035208/ 2041, 01520 2014795 |

Apothekenbereitschaftsdienst

- | | |
|--|------------------------------------|
| 09.05. Engel-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/387730 |
| 10.05. Triebischtal-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 452631 |
| 11.05. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla | Tel.: 035243 / 477647 |
| 12.05. Alte Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243/32213 o. 035243/32030 |
| 13.05. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal | Tel.: 03521 / 45000 |
| 14.05. Engel-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/387730 |
| 15.05. Hahnemann-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 453384 |
| 16.05. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla | Tel.: 035243 / 477647 |
| 17.05. Hahnemann-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 453384 |
| 18.05. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal | Tel.: 03521 / 45000 |
| 19.05. Mohren-Apotheke Großenhain | Tel.: 03522 / 51170 |
| 20.05. Moritz-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 738648 |
| 21.05. Rathaus-Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243 / 32832 |
| 22.05. Sonnen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 732008 |
| 23.05. Markt-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 459051 |
| 24.05. Löwen-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/80429 o. 0800/8042900 |
| 25.05. Rathaus-Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243 / 32832 |
| 26.05. Apotheke am Kupferberg Großenhain | Tel.: 03522/310020 |
| 27.05. Mohren-Apotheke Großenhain | Tel.: 03522 / 51170 |
| 28.05. Löwen-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/80429 o. 0800/8042900 |
| 29.05. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center) | Tel.: 03521 / 72030 |
| 30.05. Sonnen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 732008 |
| 31.05. Markt-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 459051 |
| 01.06. Moritz-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 738648 |
| 02.06. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla | Tel.: 035243 / 477647 |
| 03.06. Regenbogen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 405995 |
| 04.06. Triebischtal-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 452631 |
| 05.06. Markt-Apotheke Meißen | Tel.: 03521 / 459051 |
| 06.06. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal | Tel.: 03521 / 45000 |
| 07.06. Alte Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243/32213 o. 035243/32030 |

**Naturstein für Küche,
Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale



WITTKÉ
NATURSTEIN

01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08 / 24 18
Fax 03 52 08 / 43 27

Käse
der Käserei Schönborn

Milch, Käse, Eier

aus unserem Automaten
täglich 24 Stunden

und Eier
aus Radeburger Bodenhaltung

Agrargenossenschaft Radeburg eG
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28 b
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 - 8 10 00

Heimtmuseum Radeburg

Neue Homepage geht ans Netz

Nach Sanierung des Museumsgebäudes und Neukonzeption sowie Gestaltung der Dauerausstellung des Museums in den Jahren 2017 bis 2019, wurde nun auch der Internetauftritt des Hauses neugestaltet.

Ab 1. Mai 2020 erstrahlt die Homepage des Heimtmuseums unter www.museum.radeburg.de in neuem Glanz. Aber nicht nur aus gestalterischen Gesichtspunkten war die umfassende Neuausrichtung des Museumsauftritts im Internet notwendig. Die neue Webseite ist jetzt übersichtlicher und bietet dabei mehr Informationen. Neben der Dauerausstellung und den wechselnden Sonderausstellungen wird beispielsweise auch über das museumspädagogische Programm, die Sammlung des Museums oder Recherchemöglichkeiten informiert. Aktuelles fällt sofort auf der Startseite der neuen Homepage ins Auge und im Downloadbereich finden alle Interessierten weiteres Material zum Heimtmuseum. Geplant sind zudem noch weitere Aktivitäten bei Facebook oder Twitter. Damit soll das Museum nun auch stärker online verfügbar sein, über seine Arbeit informieren und für potentielle Besucherinnen und Besucher einen ersten spannenden Eindruck bieten. Als erstes zusätzliches Highlight steht auf der Homepage ab sofort auch eine Bilderschau zur Sonderausstellung „Der Nächste, bitte!“ zum Heinrich-Zille-Karikaturenpreis 2020 zum Download bereit. Allen Besuchern, die vielleicht derzeit aufgrund von Quarantänere-

gelungen ihr Zuhause nicht verlassen können, wird so ein virtueller Besuch ermöglicht.

**Wiederöffnung
in der Covid-19-Pandemie**

Im Rahmen der Lockerungen der Einschränkungen während der Covid-19-Pandemie bereitet sich auch das Heimtmuseum Radeburg auf eine Wiederöffnung ab dem Dienstag, den 5. Mai 2020, zu den regulären Öffnungszeiten vor. Dabei sind besondere Hygienebestimmungen und Sicherheitsregelungen zu beachten. So wird beispielsweise künftig ein Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern zwischen den Besucherinnen und Besuchern sowie dem Museumspersonal eingehalten werden müssen oder auch ein Mund-Nasen-Schutz als Zugangsvoraussetzung zur Pflicht. Weitere Regeln werden in der neuen Besucherordnung festgehalten, die auf der neuen Homepage unter <http://www.museum.radeburg.de/downloads> gefunden werden kann.

Parallel dazu wurde die Sonderausstellung „Der Nächste, bitte!“ zum Heinrich-Zille-Karikaturenpreis 2020 verlängert und wird nun noch bis Ende Mai 2020 im Heimtmuseum Radeburg zu sehen sein.

**Moritzburger Kleinkuppenlandschaft
Radeburger und Rödemsche Heide**

**Nehmen sie vor allem jetzt Rücksicht,
– besonders als Hundebesitzer**

Ich darf mich kurz vorstellen. Ich bin **Torsten Trepte**. Die meisten kennen mich vielleicht durch meine **Entsorgungsfirma**. Ich bin aber auch **Hundezüchter und Jagdpächter**. Ich weiß also, wovon ich im Folgenden rede.

Bereits im Januar 2018 wies RAZ in dem Artikel „Das Problem läuft hinter der Leine“ (unter „Irrtum 6: Hund darf man außerhalb von Ortschaften freilaufen lassen“) darauf hin, dass Radeburg umgeben ist von Wäldern, Landschafts- und Naturschutzgebieten.

Bei konsequenter Auslegung des Sächsischen Naturschutzgesetzes und des Waldgesetzes gäbe es in Radeburg, Moritzburg und Umgebung keine Fläche, auf der Hunde freilaufen dürfen. Ich selbst halte die Bestimmungen in Teilen für übertrieben und sie gehören von Fachleuten dringend überarbeitet. Hunde müssen auch artgerecht bewegt werden können. Deshalb kommen die Bestimmungen in unserer Umgebung einem Hundehaltungsverbot gleich, was ich jederzeit scharf kritisiere.

Aber zwingend geboten ist das Anleinen jetzt. Von 1. April bis 15. Juli ist die von Jägern so genannte „Brut- und Setzzeit“. Vögel brüten, Hase, Hirsch, Reh und Wildschwein „setzen“ ihre Jungen ab und ziehen sie auf. Unsere Umgebung wird zum großen Tierkindergarten. Die Jungtiere brauchen Ruhe, damit sie problemlos aufwachsen können.

Ausflügler und ganz besonders die Hundebesitzer in dieser Zeit, • Wege nicht zu verlassen • Wildtiernachwuchs nicht zu berühren • Jungtierfunde zu melden

Wildtiere halten sich besonders gern im Dickicht, in Hecken oder im hohen Gras auf. Sie wecken den Jagdinstinkt der Hunde und das stellt für diese Tiere eine große Gefahr dar. Aufgefundenes Jungwild sollten sie auf keinen Fall berühren und Ihren Hund fernhalten! Scheinbar verwaiste Tiere sind meistens nicht hilflos, sondern werden von den Müttern viele Stunden gut versteckt allein gelassen und nur zum Säugen aufgesucht, was der beste Schutz vor Fressfeinden ist. Die Küken bodenbrütender Vögel sind oft „Nestflüchter“ und laufen selbstständig umher, werden aber dennoch weiter von den „Eltern“ gefüttert.

Sollten Sie Zweifel haben, ob nicht ein Tier doch verletzt, krank oder anderweitig gefährdet ist, informieren Sie Ihren ortsansässigen Jagdpächter. Kontaktdaten erfahren Sie im Ordnungsamt bzw. bei der nächsten Polizeidienststelle.

Vielen Dank für Ihre Einsicht!

Im Namen aller Jagdpächter bitte ich deshalb Spaziergänger und

Torsten Trepte
im Namen der Jagdpächter



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

- | | | |
|---|-----------|--|
| Sonntag, den 10. Mai Kantate | 10.30 Uhr | Gedenkgottesdienst zum Kriegsende, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| Sonntag, den 17. Mai Rogate | 9.00 Uhr | Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| Donnerstag, den 21. Mai Himmelfahrt | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Pfarrgarten Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. |
| Sonntag, den 24. Mai Exaudi | 10.30 Uhr | Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| Pfingstsonntag, den 31. Mai | 9.00 Uhr | Festgottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst |

Sprechzeit Pfr. Kecke: dienstags 17.30 Uhr – 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich
IhrP farrer AndreasK ecke

Danksagung

Wir danken allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten, für die herzlich geschriebenen Worte, die Umarmungen und Blumen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Werner Baumgartner

Ein besonderer Dank geht an Frau Salzsieder und das Private Bestattungshaus Fritsche.

Deine Martina

Deine Tochter Katja mit Jens und Kindern

Deine Mutti und Schwester

im Namen aller Angehörigen



ANTEA BESTATTUNGEN



Zeit schenken ...

durch eine Ansprechpartnerin für alles

Frau Steffi Hauke berät Sie gern!

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

August-Bebel-Straße 3 | Radeburg | 035208 / 34 9777 | www.antea-dresden.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister



DIN EN ISO 9001 QMZ 02053



Ärztliche Notdienste

Rettungsstelle Meißen:

Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

116 117

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19 – 07 Uhr

& Fr.: 13 – 07 Uhr

Sa., So. & Feiertag: 07 – 07 Uhr



www.116117info.de/html

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Verehrung und Anteilnahme durch ehrendes Geleit, lieb geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Onkel und Cousin

Hans Huhle

geb. 25.07.1934 gest. 29.03.2020

entgegengebracht wurde.

Auf diesem Wege sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst des DRK Thiendorf, der Hausärztin Frau Dr. Meinung mit ihrem Team, Frau Anne Vetter-Zeidler, Frau Pfarrerin Waffenschmidt, dem Solobläser Herrn Trentzsch, der Gärtnerei Vetter sowie dem Bestattungshaus DOLOR.

In liebevoller Erinnerung:

Deine Gisela

Deine Tochter Monika mit Wernfried

sowie Kinder mit Familien

Deine Schwiegertochter Kerstin und Paul

Deine Enkel Jens und Ralf

im Namen aller Angehörigen

Dobra, im April 2020



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Vater, Schwiegervater und Opa,

Herrn Heinz Schmidt

* 22.02.1932 † 02.04.2020

In stiller Trauer

Sohn Hans-Jürgen mit Hannelore

Schwiegertochter Cornelia

Enkel und Urenkel

Bruder Klaus mit Doris

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 27.05.2020 auf dem Friedhof in Radeburg im engsten Familienkreis statt.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod nahm deine Kraft.*

Plötzlich und für uns alle unfassbar nehmen wir Abschied von meinem lieben Papa, geliebten Bruder, Onkel, Cousin

Klaus Sorschke

* 01.05.1955 † 30.04.2020

In stiller Trauer:

Dein Sohn Matthias mit Melanie,

Deine Schwester Birgit

mit Katharina, René, Janette und Familien

Dein Bruder Manfred mit Familie

im Namen aller Angehörigen

Radeburg, im Mai 2020



Kurt Gürntke

* 26.03.1928

† 03.04.2020

*Die Erinnerung ist das Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

Dankbar für die Zeit mit Dir.

Deine Kinder
Sybille, Kerstin, Petra und Axel
mit Familien

Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Der langjährige Kamerad der Freiwilligen Feuerwehr Volkersdorf

Heiner Gäbler

ist im Alter von 72 Jahren verstorben.

Kamerad Gäbler war seit 1964 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und in seiner Funktion als stellvertretender Wehrleiter viele Jahre für die Ausbildung in der Ortsfeuerwehr Volkersdorf verantwortlich.

Auch nach seinem Übertritt 2015 in die Alters- und Ehrenabteilung blieb Heiner Gäbler seiner Feuerwehr treu, interessierte sich weiterhin für deren Belange und stand als Ansprechpartner immer zur Verfügung.

Er wurde von allen Kameradinnen und Kameraden sehr geschätzt und geachtet und noch im Jahr 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Stadt Radeburg und die Kameraden werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Michaela Ritter
Bürgermeisterin

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Volkersdorf

Erinnerungen sind wichtig,
denn manchmal bleibt einem nichts anderes mehr.

Wir danken allen, die in schönen Stunden mit unserer lieben Mutti,

Isolde Naumann

geb. Pöthig

gelacht haben, die sie während ihrer Krankheit besucht, ihr zur Seite gestanden, auf verschiedene Weise an sie gedacht und unterstützt haben. Die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei ihrem Abschied haben uns noch einmal gezeigt, wie beliebt und geachtet sie bei allen war, die sie kannten. Besonderer Dank gilt der Praxis Frau Dr. Richter sowie Herrn Dr. Stephan, Dr. Dörfel und der AWO Radeburg für die liebevolle Behandlung, Begleitung, Betreuung und Pflege.

Danke auch der Pfarrerin Frau Prokopiev für ihre wohlthuenden Worte, dem Bläser, der Harmoniumspielerin und der Bestattung Beuhne.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Bärbel, Birgit und René
im Namen aller Hinterbliebenen

Anzeigenschluss
für den nächsten
Radeburger Anzeiger
ist der 28.05.2020.

www.radeburger-anzeiger.de

Ideenwerk Radeburg GmbH
August-Bebel-Str. 2
01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 / 8 08 10

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

03 52 08 / 3 07 08



Heiner Gäbler

* 09.02.1948

† 08.04.2020

Volkersdorf im Mai 2020

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Danke von Herzen an alle, die ihre Verbundenheit in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Danke für die vielen liebevollen Worte, Blumen- und Geldzuwendungen, einen stillen Händedruck, ein tröstendes Gespräch.

Danke für die Wertschätzung, die meinem lieben Mann, lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder entgegengebracht wurde.

In stiller Trauer

Seine Ehefrau Jutta

Seine Kinder Rico und Katrin mit Familien

Sein Bruder Uwe mit Familie

RICOTGEORGE
Klempnerei & Bedachung

Suchen Dachdecker (m,w,d)
für Baustellen im Umkreis.

- ganzjährige Beschäftigung
- Einstellung ab sofort möglich

Bewerbungen schriftlich, per Mail oder Telefon.

Berbisdorf Hauptstr. 47 • 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08/2 98 23 oder 01 74/8 09 96 78
e-mail: info@george-bedachung.de

www.george-bedachung.de

Klempnerarbeiten
Bedachung
Flachdachabdichtung
Balkon- und Terrassenabdichtung

Physiotherapie Prækelt

Suchen ab sofort Verstärkung für unsere Physiotherapie!

In VZ oder auch TZ, sehr gern auch Berufsanfänger.
Wir freuen uns über jede/ jeden Bewerber.

Bewerbungen gern per Email oder auf dem Postweg.

Physiotherapie Jana Prækelt · Schneiderstr. 3 · 01471 Radeburg
Email: physiotherapie-praekelt@web.de

WIR SUCHEN

Mitarbeiter(in) auf 450,- € Basis

- Leichte Tätigkeit, z.T. sitzend
- Ohne Vorkenntnisse gut machbar
- Flexible Arbeitszeit in Radeburg
- Beginn sofort möglich

GLASBIEGEREI PFALTZ

Bewerbung unter:
info@glasbiegerei-pfaltz.de | 01 72/3405678

mini Lernkreis Nachhilfe

Jetzt 111-Euro-Lerngutschein sichern*! Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) o. einzeln beim Schüler zu Hause in Radeburg u. Umgebung.

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

*Nur ein 111-Gutschein pro Neukunde im Falle einer Anmeldung mit einer Mindestvertragszeit von sechs Monaten. Keine Barauszahlung. Der Gutschein wird mit der Nachhilfegebühr verrechnet. Insgesamt werden 66 Lerngutscheine in teilnehmenden Mini-Lernkreisen vergeben.

DRUCKEREI VETTERS

AUSBILDUNG GESUCHT?

Komm zu Vettters und werde:

- Medienkaufmann Digital & Print (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Medientechnologe Druck (m/w/d)
- Medientechnologe Druckverarbeitung (m/w/d)

Druckerei Vettters GmbH & Co. KG · Gutenbergstraße 2 · 01471 Radeburg
E-Mail: info@druckerei-vettters.de · www.druckerei-vettters.de

Wir stellen ein:

Bauingenieur (m/w/d) Hochbau

Aufgabengebiet:

- Tragwerksplanung
- Ausschreibung
- Baubetreuung

Bewerbung an:

BAUPLANUNGSBÜRO PARTZSCH PartGmbH
Kalkreuther Str. 15 · 01561 Ebersbach
Tel. 03 52 08 / 8 00 30
info@bauplanung-vp.de
www.bauplanung-vp.de

Autohaus Pietsch Radeberg

KAROSSERIE- SPEZIALBETRIEB · FORD-HÄNDLER

- Neuwagen
- Zulassung
- Leasing & Finanzierung
- Versicherung
- Kundendienst
- Ford-Shop
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- TÜV/DEKRA/HU

01454 Radeberg · An der Ziegelei 13
Tel.: 0 35 28 / 44 31 91 · Fax: 0 35 28 / 44 31 71
www.ford-pietsch-radeberg.de

Leserzuschriften

Leserbriefe und weitere Meinungen zum Corona-Kommentar

Liebe Leser, der o.g. Kommentar in der letzten RAZ-Ausgabe hat eine große Reichweite erzielt. Über Facebook und Instagram hat er stand diese Woche über 12.000 Leser erreicht, er wurde 56 mal kommentiert und 139 mal geteilt, so dass am Ende 5000 Interaktionen zusammenkamen.

Ich bedanke mich bei allen Diskussionsteilnehmern. Es geht also doch: ausnahmslos ohne Ausfälligkeiten, fair und sachlich wurde diskutiert. Es war nicht einmal eine Ermahnung nötig, trotz nicht immer konformer Meinungen. Auch für die Hinweise bezüglich der Bilder aus Italien bin ich dankbar. Hier lag eine Verwechslung vor. Die von der ARD verwendeten Bilder waren echt. Für Interessierte habe ich die Recherchen dazu im Internet unter meinem Artikel veröffentlicht. Zu allen anderen Informationen kann und will ich nach wie vor stehen.

Sehr geehrter Herr Kroemke, Zeitung und können nicht weiter auf den unterschiedlichsten Seiten dazu recherchieren. Die von Ihnen zitierte Seite Correctiv.org widerlegt ja auch den allergrößten Teil der wildesten Gedankenkreationen. Aber wieviele Ihrer Leser verlinken sich dahin? Schöner wäre es, wenn der RAZ Mut machen würde, auf Hilfsprojekte hinweisen würde. Vielleicht auch Tipps zur Gestaltung des Tages, Wanderrouten in der Umgebung - mir fallen da spontan viele Dinge ein. Wir alle müssen diese Zeit gut überstehen. Das gelingt aber sicher nicht mit „Ich weiß es nicht“-Artikeln.

*Freundliche Grüße
Kathrin Starke*

Hallo Herr Kroemke, vielen Dank für den ausführlichen, ehrlichen aber auch wirklich mutigen Bericht über Corona. Ich hoffe für Sie, dass es keine negativen Konsequenzen hat. Ansonsten wünsche ich alles Gute und hoffe, dass es weiter solche Berichte gibt!!! Klasse!

Mit freundlichen Grüßen Sylvia Barthel

Aus den Kommentaren:

Rainer Wittmann: Sehr gute Darstellung, Herr Kollege. Hätten wir ein paar mehr wie Dich, würde die Gesellschaft verstehen. Aber die Politik und der Mainstream wollen das nicht.

Jan Schütze: Die Fragen sind alle berechtigt, ich finde verschiedenes hätte man anderes umsetzen müssen, wieder anderes noch radikaler unterbinden. Leider wird auch hier im Radeburger Anzeiger vieles, unter Einbeziehung fragwürdiger und unvollständiger Statistiken und Hinweisen auf die normale Grippe, verharmlost. Mit keinem Wort wird auf die zu erwartenden Langzeitschäden hingewiesen etc. Fakt ist, jeder Tag ohne Einhaltung der aktuellen Maßnahmen, welche ich zum Teil zu lasch und in Teilen falsch finde, kostet uns viele Tage welche das Ende der aktuellen Situation weiter nach hinten verschieben. Fakt ist, ohne einen Impfstoff welcher flächendeckend nicht vor 1,5 bis 2 Jahren verfügbar sein wird oder massenhafte schnelle Tests wird uns der Virus noch Jahre begleiten.

Tobias Barthel: Ein sehr gut geschriebener Artikel. Gerade die volkswirtschaftlichen Risiken verfolgen ich zu sehr angespannt. Dennoch sollten die Gefahren einer solchen Pandemie nicht verharmlost werden. Viele Grüße

Dierk Großmann: Radeburger Anzeiger – RAZ. Als Journalist müssten Sie wissen, dass es nicht die Statistiken an sich sind - sie können, wenn korrekt erfasst, quasi nicht Lügen. Zum Problem werden sie, wenn man sie falsch interpretiert oder/und durch Weglassen vergleichbarer oder ergänzender Werte fahrlässig oder bewusst manipulativ einsetzt. Das Sie - wie so viele - Fragen haben, ist mehr als verständlich. Da bin ich auch ganz bei Ihnen. Von Ihnen als Journalist hätte ich mir aber mehr gewünscht als nur Fragen, gewagte Interpretationen und Ihren wiederkehrenden Hinweis, selbst nichts zu wissen. Letzterer ist nun vor allem bei mir hängengeblieben. Schade! Schön wäre es, wenn Sie noch einmal nachjustieren könnten und mit fundiertem Fachwissen sattelfeste Antworten liefern.

Frank Schellmann: Was Du da zusammengetragen hast, ist einfach unglaublich, da bleibt einem der Mund offen stehen. Ich frage mich: Wer profitiert davon, uns die Taschen mit nicht aussagefähigen Statistiken zu füllen? Die einzige relevante Zahl, ob unser Gesundheitssystem vor dem Kollaps steht, ist die Anzahl der wegen Infektion auf Intensivstation liegenden Patienten und die Anzahl der freien Intensivbetten Diese Angabe wird selten und eher schätzungsweise vermeldet, obwohl die Erfassung stattfindet.

Johann Weimaraner: Lieber Klaus Kroemke vom Radeburger Anzeiger, ich danke Ihnen für diesen unaufgeregten, höchst sachlichen und für viele der agiti(er)ierenden Protagonisten höchst höchst unangenehmen Artikel! Sie stellen die richtigen Fragen, sie setzen die richtigen Kontexte. Und

Regionale Wirtschaft

SCHNEIDER wächst weiter

Kurz nach Erteilung der Baugenehmigung im April wurde mit den Vorbereitungen auf dem Gelände der SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH für die Erweiterung des Bürogebäudes begonnen. Die beiden bestehenden Gebäude werden durch den geplanten Neubau ergänzt und miteinander verbunden, um Abläufe im Unternehmen effektiver zu gestalten. Die Büroerweiterung schafft dringend benötigten Raum (sowohl bezogen auf Büroflächen, als auch auf Sozialbereiche wie z.B. eine zentrale Cafeteria) für die

wachsende Mitarbeiterzahl. Für die Errichtung des Neubaus werden zeitgemäße Baustoffe insbesondere im Bereich der modernen Fassadengestaltung als auch effiziente und nachhaltige Technologien (wie z.B. Geothermie) eingesetzt.

Insgesamt entstehen zusätzlich ca. 800 m² Büro- und Sozialflächen. Die Einweihung des Bürokomplexes soll im Zuge des 30-jährigen Firmenjubiläums der Firma SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH 2021 stattfinden.

Tourismus

Wandern auf dem Königsweg

Die Mitarbeiter der Kulturlandschaft Moritzburg berichteten bereits zu Jahresbeginn, dass der Moritzburger Königsweg im Rahmen eines Wettbewerbes des „Wandermagazines“, Deutschlands renommiertester Wanderzeitschrift, unter 64 Bewerbern für die Wahl zum „Schönster Wanderweg 2020“ nominiert wurde. Für eine gute Platzierung benötigen wir die Stimmen aller Moritzburger und Gäste. Die Stimmabgabe ist über folgenden Link bis zum 30.06.2020 möglich: <https://wandermagazin.de/wahlstudio>

Leider fällt unsere Bewerbung in die CORONA-Krise mit all ihren Einschränkungen. Umso mehr ist es wichtig, die verbleibende Zeit für das Wandern und die Stimmabgabe intensiv zu nutzen.

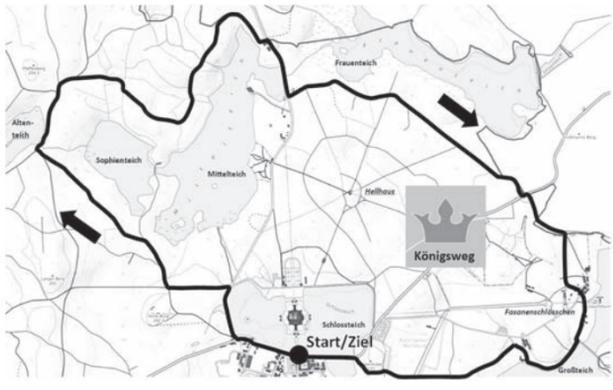
All denen, die trotz CORONA aufmerksam in unserer Moritzburger Kulturlandschaft unterwegs waren, sind die neuen Wegweiser und Bänke an dem 11,2 km langen Königsweg sicher nicht entgangen. In größtenteils ehrenamtlicher Arbeit wurden 10 Wegweiser-Pfosten, 125 Wegweiser und 5 Bänke neu errichtet bzw. repariert. Auch die wegweisende Beschilderung des benachbarten Teiche-Rundweges wurde überarbeitet. Die Rundwanderwege sind nun in beiden Richtungen ausgeschildert. Durch die Moritzburg-Information ist die Herausgabe aktualisierter Wanderweg-Flyer geplant.

Vielen Dank auch an die beteiligten Firmen: TB-Medien Tina Bauschke in Boxdorf, Baum- und Grünanlagenpflege Mark Lange in Moritzburg, sowie Herrn Kaltschmidt und seinen Mitarbeitern vom Bauhof Moritzburg. Eine offizielle Eröffnungswanderung des neuen Königsweges war für Ende April 2020 geplant. Wegen CORONA ist der Termin auf unbestimmte Zeit verschoben. Die Moritzburg-Information wird über einen neuen Termin rechtzeitig informieren. Oft werde ich gefragt „warum Königsweg?“. Ja es ist richtig, die Moritzburger Kulturlandschaft ist in der Zeit der Sächsischen Kurfürsten entstanden. Kurfürst Friedrich August der III. rundete die Moritzburger Kulturlandschaft mit der jetzigen Gestalt des Fasanengartens mit Fasanenschlösschen und Mole ab. Kurfürst Friedrich August III. wurde im Jahre 1806 von Napoleon's Gnaden zum Sächsischen König Friedrich August I. ernannt. Ob König Friedrich August der I. auch auf dem jetzigen Königsweg lustwandelte ist nicht verbrieft, aber vorstellbar

Die Tour kann in Deutschlands bekanntesten Rad- und Wanderweg-Navigationstool Outdooractive eingesehen und auf das Smartphone bzw. PC geladen werden. <https://www.outdooractive.com/de/route/wanderung/dresden-elbland/koenigsweg/29846131/>

Beschreibung Routenverlauf Königsweg (Auszug aus der Bewerbung)

Die Rundwanderung auf dem Königsweg vereint das Erleben



EBERSBACH

Ausgabe:
05/2020



Ausgabetag:
08.05.2020

Ebersbacher Amtsbblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

beim geförderten Breitbandausbau im Gemeindegebiet konnten wir die nächste Etappe antreten. Ende vergangenen Jahres haben wir das Ausschreibungsverfahren zur Suche eines Telekommunikationsanbieters, der den Breitbandausbau mit Fördermitteln im sogenannten Wirtschaftlichkeitslückenmodell vornimmt, begonnen. Die 1. Stufe, der sogenannte Teilnehmerwettbewerb, in dem Telekommunikationsunternehmen sich um die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren bewarben, konnte erfolgreich abgeschlossen werden. In der nun begonnenen 2. Stufe des Ausschreibungsverfahrens sind die zugelassenen Wettbewerbssteilnehmer zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Es folgt dann ein aufwendiges Auswertungsverfahren, für das uns sowohl juristische als auch technische Berater zur Verfügung stehen, die uns seit Beginn der Vorbereitungen zum Ausschreibungsverfahren begleiten. Der Gemeinderat soll noch in diesem Jahr über die Auftragsvergabe für die Erschließung des Gemeindegebiets mit einem nachhaltigen digitalen Hochge-

schwindigkeitsnetz beschließen. Mit einem Abschluss des Breitbandausbaus ist – wie ich bereits im RAZ 03.2019 informierte – frühestens im Jahr 2024 zu rechnen. Dies ist nicht zuletzt mit den begrenzt zur Verfügung stehenden Kapazitäten im Tiefbausektor begründet.

Nachdem der Gemeinde die Genehmigung der im März beschlossenen Haushaltssatzung 2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde vorlag, konnte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. April 2020 die Auftragsvergabe zur Sanierung unserer kommunalen Küche in Kalkreuth beschließen. Die Maßnahme ist mit 213.000,00 Euro veranschlagt, rund 160.000,00 Euro davon sind Heidebogen-Fördermittel aus der LEADER-Richtlinie. Mit der Sanierung sichern wir nachhaltig eine frische, ausgewogene und gesunde Mittagsversorgung unserer Kinder und Jugendlichen in den vier Kindertagesstätten und zwei Schulen ab. Ferner wird uns damit der weitere Betrieb dieser seit ca. 60 Jahren betriebenen Küche für eine weitere Generation ermöglicht. Die Sanierung ist mit einer Bauzeit von acht Wochen geplant und soll in den Sommerferien sowie eine Woche

davor und danach stattfinden. Die durchgehende Versorgung unserer Essenteilnehmer – einschließlich unserer Senioren und der weiteren Einzelabnehmer – wird in den nächsten Wochen abschließend organisiert und alle Betroffenen werden entsprechend informiert.

Als zweite wichtige Auftragsvergabe beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 29. April 2020 über die bauliche Ertüchtigung der IT-Infrastruktur in der Oberschule Ebersbach zur Schaffung eines digitalen Hochgeschwindigkeitsnetzes

als Voraussetzung für die weitergehende Digitalisierung unserer Schulen. Diese Maßnahme wird unterstützt mit Zuwendungen des Bundes und des Freistaates Sachsen aus dem sogenannten „Digitalpakt Schulen“. Für beide Schulen im Gemeindegebiet sollen dafür in den nächsten zwei bis drei Jahren rund 350.000,00 Euro in die IT-Infrastruktur sowie die Geräteausstattung investiert werden.

Ihr Bürgermeister
Falk Hentschel

Stellenausschreibung

In der Gemeindeverwaltung Ebersbach sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen als

Erzieher (m/w/d)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit neu zu besetzen. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die komplette Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Ebersbach unter www.gemeinde-ebersbach.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 31.05.2020 an die Gemeinde Ebersbach, Bürgermeister Herr Falk Hentschel
Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach

Falk Hentschel, Bürgermeister

Wir gratulieren
Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln der Bürgermeister und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

| | | |
|---|--------------------|-------------|
| zum 90. Geburtstag am 15. Mai | Steglich, Marga | Kalkreuth |
| zum 85. Geburtstag am 14. Mai | Steinborn, Irene | Rödern |
| am 18. Mai | Wende, Ingeborg | Ebersbach |
| am 27. Mai | Hempel, Karl | Rödern |
| zum 80. Geburtstag am 27. Mai | Jentsch, Regina | Rödern |
| am 06. Juni | Obenaus, Rosemarie | Naunhof |
| zum 70. Geburtstag am am 06. Juni | Legler, Ingrid | Cunnersdorf |

Außerdem gratulieren wir zur Feier der **Diamantenen Hochzeit:**
am 04. Juni dem Ehepaar Gottfried und Lieselotte Naumann im Ortsteil Kalkreuth

sowie zur Feier der **Goldenen Hochzeit:**
am 30. Mai dem Ehepaar Dieter und Rosmarie Schumann im Ortsteil Göhra

Gemeinde Ebersbach

Haushaltssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von §74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 25.03.2020 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im **Ergebnishaushalt** mit dem

| | |
|--|------------------|
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 7.220.151 Euro |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 8.440.042 Euro |
| - Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | - 1.219.891 Euro |

| | |
|--|--------|
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | - Euro |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | - Euro |
| - Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | - Euro |

| | |
|----------------------|------------------|
| - Gesamtergebnis auf | - 1.219.891 Euro |
|----------------------|------------------|

| | |
|---|--------|
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | - Euro |
|---|--------|

| | |
|--|--------|
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | - Euro |
|--|--------|

| | |
|--|--------------|
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 721.233 Euro |
|--|--------------|

| | |
|---|--------|
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | - Euro |
|---|--------|

| | |
|-------------------------------------|----------------|
| - veranschlagtes Gesamtergebnis auf | - 498.658 Euro |
|-------------------------------------|----------------|

im **Finanzhaushalt** mit dem

| | |
|--|----------------|
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 6.775.384 Euro |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 7.259.820 Euro |

| | |
|---|----------------|
| - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | - 484.436 Euro |
|---|----------------|

| | |
|---|----------------|
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 5.566.795 Euro |
|---|----------------|

| | |
|---|----------------|
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 5.909.428 Euro |
|---|----------------|

| | |
|---|----------------|
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | - 342.633 Euro |
|---|----------------|

| | |
|---|----------------|
| - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | - 827.069 Euro |
|---|----------------|

| | |
|--|--------|
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 0 Euro |
|--|--------|

| | |
|--|--------------|
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 166.920 Euro |
|--|--------------|

| | |
|--|----------------|
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | - 166.920 Euro |
|--|----------------|

| | |
|--|------------------|
| - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltjahr auf | - 1.138.946 Euro |
|--|------------------|

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 533.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.400.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|--|-------------|
| für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 300 Prozent |
| für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 400 Prozent |
| Gewerbesteuer auf | 370 Prozent |

Ebersbach, den 28.04.2020
Falk Hentschel, Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76(3) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Jahr 2020 in der Zeit vom 12.05.2020 – 26.05.2020 zu folgenden Zeiten:
Montag 9.00 - 15.00 Uhr · Dienstag 9.00 - 18.00 Uhr · Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 15.00 Uhr · Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung 01561 Ebersbach, Am Bahndamm 3, ausgelegt ist.

Mit Aktenzeichen 21710/2020 vom 27.04.2020, wurde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses Nr. 15/03/2020 des Gemeinderates Ebersbach vom 25.03.2020 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Wertstoffhöfe des ZAOE öffnen schrittweise

Seit Mittwoch, 22. April 2020, öffneten schrittweise die Wertstoffhöfe im Verbandsgebiet für die Anlieferung von Abfällen aus privaten Haushalten.

Für gewerbliche Anlieferer bleiben die Wertstoffhöfe weiterhin geschlossen. Die Umladestationen mit den Kleinannahmehereichen (WSH) in Gröbern, Kleincotta und Freital bleiben geschlossen! Zur Umladestation Grotitz wird es eine separate Information geben.

Wertstoffhöfe im Landkreis Meißen
- WSH Großenhain, Zum Fliegerhorst 9
- WSH Meißen, Am Wall 7
- WSH Nossen, Steinbuschstr. 40
- WSH Weinböhla, Spitzgrundstr. 32

Um Beachtung der folgenden Hinweise wird gebeten:

1. Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Dies gilt besonders für die Aufforderung zum Betreten bzw. Befahren der Anlage.

2. Die Wertstoffhöfe dürfen nur mit einer Bedeckung für Mund und Nase (z. B. Masken, Schals, Tücher usw.) betreten bzw. befahren werden.

3. Auf dem Betriebsgelände gilt die Abstandsregelung gemäß der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 17. April 2020. Die Anlieferer haben damit zu den Beschäftigten des ZAOE sowie zu allen anderen Personen auf der Anlage einen Abstand von mindestens 1,5 m, in der Regel 2 m einzuhalten.

Der ZAOE bittet die BürgerInnen um Verständnis für die Maßnahmen. Weiterhin wird Geduld erforderlich sein, da die zur Einhaltung der Gesundheitsschutzmaßnahmen getroffenen Regelungen, möglicherweise längere Wartezeiten verursachen werden. Der ZAOE erhofft sich von den BürgerInnen ein umsichtiges Handeln in Bezug auf die Abfallanlieferungen. Es sollte geprüft werden, ob der Sperrmüll gleich am ersten Tag der Öffnung zum Wertstoffhof gebracht werden muss. Dieser kann auch weiterhin zur Abholung schriftlich oder elektronisch angemeldet werden.

Service-Telefon: 0351 40404-50, www.zaoe.de, info@zaoe.de

Abwasserzweckverband
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
03522/ 38920

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer:
0 15 22 - 5 14 93 33

PRIVATES BESTATTUNGSHAUS

dolor Bestattungen

INH. STEFFEN GRAMSCH

Großenhain · Dresdner Straße 16
Folbern · Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar!
☎ (0 35 22) 50 70 55

„Dem Auge fern,
dem Herzen
ewig nah.“

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

Mit Eilbeschluss des Bürgermeisters, Beschluss des Gemeinderates im elektronischen Verfahren, Sitzungen des Technischen Ausschusses am 16.04.2020 und 29.04.2020 sowie des Gemeinderates am 29.04.2020 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Eilbeschluss des Bürgermeisters laut § 52 Abs. 4 Satz 1 Sächs-GemO

20/04/2020

Bereitstellung von nötigen Hausmitteln zur Umsetzung der Maßnahme „Wiederherstellung historische Schafbrücke Kalkreuth“ im Rahmen des Auftrags Nr. 01/2020 für das Regionalbudget 2020

Beschluss des Gemeinderates im elektronischen Verfahren

21/04/2020

Die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern 1. in den Kitas und in der Kindertagespflege ab März 2020 und 2. im Hort ab April 2020 während der Gültigkeit der Allgemeinverfügung vom 23. März 2020 (Einstellung des Betriebs von Schulen und Kindertageseinrichtungen) auszusetzen

Technischer Ausschuss

22/04/2020 bis 26/04/2020

Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern der Gemeinde Ebersbach

Gemeinderat

27/04/2020

Vergabe der Bauleistung zur Erweiterung und Teilerneuerung der Datenverkabelung in der Oberschule Ebersbach an das Elektro Zentrum Großhain EZG eG laut Angebot

28/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die

Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Bauhauptleistungen“ an die Komplettbau Ebersbach GmbH laut Angebot

29/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Fliesenleger“ an die Firma Fliesenfachbetrieb Karsten Hillig laut Angebot

30/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Elektroinstallation“ an die Firma Elektro Bau Ilschner laut Angebot

31/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Heizung/Lüftung/Sanitär“ an die Kölling GmbH laut Angebot

32/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Küchentechnische Einrichtungen“ an die Firma Boden Gastro Service, Dohma, laut Angebot

33/04/2020

Vergabe der Bauleistung für die Sanierung der Schulküche Kalkreuth Los „Kühl- und Tiefkühlzellen“ an die Firma Boden Gastro Service, Dohma, laut Angebot

nichtöffentlich

34/04/2020

Zustimmung zum Antrag eines Gewerbetreibenden auf Stundung der Gewerbesteuer für das Jahr 2017

Im Sekretariat der Gemeinde Ebersbach kann zu den Öffnungszeiten der vollständige Wortlaut der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse eingesehen werden.

Falk Hentschel, Bürgermeister

Männergesangverein Ebersbach

Generationswechsel beim Ebersbacher Männergesangverein



Seit Anfang März, kurz vor Beginn der Corona-Krise, ist die neue Vorstandsmannschaft des Ebersbacher Männergesangvereins 1868 e.V. im Amt. Nach 26 Jahren erfolgreicher Tätigkeit beendete Dietmar Zinke seine Arbeit als erster Vorstand. Der langjährige Schatzmeister Günter Tennert, immer hervorragend unterstützt durch seine Frau Heidrun Tennert, übergab die Finanzangelegenheiten des MGV an Christian Bauer. Für Steffen Gröger arbeitet jetzt Ulrich Bennewitz im Vorstand mit. Neuer 1.Vorsitzender ist André Bennewitz, als 2.Vorsitzender ist weiterhin Siegfried Lau an Bord, Schriftführer bleibt Andreas

Thomschke. Das scheidende Team hat eine sehr lange Zeit außerordentlich gute Arbeit für den Verein geleistet, wobei als Höhepunkt die prima gelungene 150. Jahrestagung 2018 genannt werden muss. Leider sind zur Zeit alle Proben ausgesetzt und alle Auftritte abgesagt.

Wir hoffen, dass in der zweiten Jahreshälfte wieder etwas möglich ist, mit Schutzmasken können wir sicher nicht singen. Um die 152 Jahre Tradition weiter führen für die Vorbereitung der Berichte und unserer Gruppe „Tanzbar“ für das Zubereiten der Speisen danken. Was an diesem Tag keiner von uns ahnte, dass knapp zehn Tage später, aufgrund der kursierenden COVID-19-Pandemie, alle Sportstätten des Freistaates Sachsen mithilfe einer Allgemeinverfügung gesperrt und größere Ansammlungen von Menschen verboten werden würden. Wir wurden deshalb gezwungen, das Vereinsleben für längere Zeit zum kompletten Stillstand zu bringen. Mittlerweile sind seitdem ein paar Wochen vergangen und von Normalität ist weit und breit keine Spur. Während Schulen und Kitas mittlerweile schrittweise wieder geöffnet werden, ist für uns als Sportverein noch kein Ende der Einschränkungen in Sicht.

André Bennewitz

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Vorsicht Zecken - Gefahren nicht nur für Kinder

Gesundheitsministerin Köpping: »Nach Aufenthalt im Freien bitte auf Zecken achten«

Wenn die Temperaturen steigen, steigt auch die Gefahr von Zeckenstichen. Um die Gefahren zu bannen, die von Zeckenstichen ausgehen können, besteht ausschließlich die Möglichkeit, sich selbst zu schützen. Da Zecken unterschiedliche Krankheitserreger übertragen, die etwa FSME oder Borreliose auslösen können, sollte bei Auftreten von Krankheitssymptomen nach einem Zeckenstich umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Gesundheitsministerin Petra Köpping mahnt: »Auch wenn die Zeiten gerade kürzer sind als gewohnt, während denen wir uns im Freien aufhalten, besteht die Gefahr von Zeckenstichen. Deshalb sollte der Körper nach Aufenthalt im Freien, vor allem auch bei Kindern, sorgfältig nach Zecken abgesucht werden. Das gilt für die Zeit, an denen die Kindertagesstätten wieder geöffnet haben, auch für Kita-Betreuerinnen und -Betreuer. Sie sollten nach Aufenthalt im Freien auf Zecken achten und diese möglichst entfernen lassen.«

Eine gute Möglichkeit, das Absuchen nach Zecken in den normalen Tagesablauf zu integrieren, ist eine aufmerksame Beobachtung des Körpers während bzw. nach dem abendlichen Duschen. So kann man Zecken häufig schon entfernen, bevor sie sich festgesetzt haben. Wenn sich die Zecken bereits festgesetzt haben, sollten sie zügig herausgezogen werden. Dazu wird die Zecke mit einer feinen Pinzette an den Mundwerkzeugen, dicht über der menschlichen Haut, erfasst und herausgezogen. Der Zeckenleib darf dabei nicht gequetscht werden. Auf keinen Fall sollten Fett, Öl oder

Klebstoff eingesetzt werden. Diese Mittel verhindern bei der Zecke die Atmung und erhöhen das Risiko, dass die Zecke im Kampf ums Überleben Krankheitserreger in die Stichverletzung einbringt.

Zecken bevorzugen Körperpartien, die dünnhäutig und feucht sind wie Kniekehlen, Leistenbeuge, Achselhöhle bis hin zum Haaransatz. Zecken wandern meist mehrere Stunden auf dem Körper entlang, bis sie eine Stelle gefunden haben, die sie bevorzugen.

Durch Kleidung, die möglichst viel Hautfläche bedeckt, wie lange Hosen mit Bündchen, die in die Socken gesteckt werden können, langärmelige Hemden und festes Schuhwerk lässt sich das Risiko eines Zeckenbisses erheblich reduzieren. Darüber hinaus sollte die Kleidung eine helle Farbe besitzen, damit Zecken darauf sofort erkannt werden können. Auch der Einsatz von zeckenwirksamen insektenabwehrenden Mitteln, so genannten Repellentien ist empfehlenswert. Hier gibt es auch speziell für Kinder geeignete Präparate.

Zecken halten sich bevorzugt auf bodennahen Pflanzen wie hohem Gras, Farnen, Kräutern und Strauchwerk auf. Um aktiv zu werden, benötigen sie Temperaturen über 7°C und eine hohe Luftfeuchtigkeit von über 80%. Nicht nur Parks und Wälder sind ideale Biotope für Zecken, auch eigene Gärten als Zeckenreservoir und damit als Risikogebiet völlig unterschätzt.

Im Jahr 2019 wurden in Sachsen 2307 Borrelioseerkrankungen und 27 Erkrankungen an FSME gemeldet.

Hintergrund zur FSME:

Neben dem Vogtlandkreis, der seit 2014 als Risikogebiet gilt, wurden im Jahr 2018 die Landkreise Bautzen, Zwickau und dem Erzgebirgskreis und im vergangenen Jahr der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge durch das Robert Koch-Institut als FSME-Risikogebiet eingestuft. In diesem Jahr wurden nun auch der Stadtkreis Dresden und der Landkreis Meißen

SV „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

Wie geht es jetzt weiter? Corona und die Folgen...

Liebe Sportfreunde, am 04.03.2020 waren alle Mitglieder des SV „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V. zur jährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung geladen. Zur Freude des Vorstandes wurde die Veranstaltung, wie bereits in den vergangenen Jahren, erneut sehr gut angenommen und somit unser Eindruck des wieder gewachsenen Zusammenhaltes im Verein erneut bestätigt.

Während wir ein positives Fazit zum Sportfest 2019 zogen und die Projekte für das Jahr 2020 vorstellten, gaben die einzelnen Abteilungen einen interessanten Einblick in ihre Arbeit.

Anschließend tauschte man sich bei Speisen und Getränken zum vergangenen Sportjahr und den Vorhaben für das Jahr 2020 aus. An der Stelle möchten wir allen Berichterstattern für die Vorbereitung der Berichte und unserer Gruppe „Tanzbar“ für das Zubereiten der Speisen danken. Was an diesem Tag keiner von uns ahnte, dass knapp zehn Tage später, aufgrund der kursierenden COVID-19-Pandemie, alle Sportstätten des Freistaates Sachsen mithilfe einer Allgemeinverfügung gesperrt und größere Ansammlungen von Menschen verboten werden würden. Wir wurden deshalb gezwungen, das Vereinsleben für längere Zeit zum kompletten Stillstand zu bringen. Mittlerweile sind seitdem ein paar Wochen vergangen und von Normalität ist weit und breit keine Spur. Während Schulen und Kitas mittlerweile schrittweise wieder geöffnet werden, ist für uns als Sportverein noch kein Ende der Einschränkungen in Sicht.

Aus diesem Grund sahen wir uns gezwungen das vom 05.06. – 07.06.2020 geplante Sportfest abzusagen. Eine vernünftige Planung des Festes ist wegen der aktuellen Einschränkungen im Alltag nicht möglich. Außerdem gibt es für das derzeitige Verbot von Großveranstaltungen bisher keine klare Definition, was eine Großveranstaltung ist und fürchtet den deswegen entweder keine Genehmigung für das Sportfest zu erhalten oder kaum realisierbare Hygienevorschriften auferlegt zu bekommen. Da ein Ende der Pandemie noch nicht absehbar ist, haben wir uns zudem dazu entschieden, das Sportfest nicht in den Herbst zu verlegen, sondern komplett abzusagen. Im Sommer 2021 wollen wir aber mit dem bereits für dieses Jahr entwickelten Konzept wieder gemeinsam feiern.

Durch die Absage unseres Sportfestes fällt auch das für den 05.06.2020 geplante Skatturnier aus. Sofern es die Beschränkungen aufgrund der Pandemie zulassen, planen wir mit den Skatturnieren im November wieder zu starten. Über einen Termin werden wir rechtzeitig informieren. Wann der Trainingsbetrieb wieder anlaufen kann und wie es mit dem Spielbetrieb im Fußball weitergeht, wissen wir momentan noch nicht und wollen uns auch nicht an Spekulationen beteiligen. Wir gehen

allerdings davon aus, dass wir als Sportverein noch einige Zeit mit den Einschränkungen leben müssen und bitten alle Mitglieder sich über unsere Homepage und unsere Social-Media-Kanäle bei Facebook und Instagram auf dem Laufenden zu halten.

Aus den letzten Wochen können wir glücklicherweise aber auch positives vermelden. Kurz nach der Jahreshauptversammlung bekamen wir vom Landkreis Meißen einen Zuwendungsbescheid aus dem Investitionsprogramm „Lieblingsplätze für alle“. Mit diesem Programm erhalten wir die Chance unsere Terrasse so umzugestalten, dass zu unserem Vereinsheim ein barrierefreier Zugang entsteht. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Bürgermeister Falk Hentschel und der 1. Beigeordneten des Landkreises Meißen Janet Putz für die Unterstützung im Vorfeld bedanken. Danken möchten wir auch jenen Mitgliedern, welche uns bereits beim Rückbau der alten Terrasse unterstützt haben.

Der aktuelle Stillstand unseres Vereinslebens bedeutet jedoch nicht, dass damit auch die Arbeiten im Hintergrund ruhen können. So benötigt sowohl unser Sportplatz, das Volleyballfeld oder unser Vereinsheim auch in dieser Zeit Pflege. Außerdem müssen im Hintergrund Planungen für die Zeit nach der COVID-19-Pandemie vorgenommen werden. All dies sind Arbeiten, welche vielleicht gar nicht so gesehen werden und welche wegen der aktuellen Auflagen auch mit einem Mehraufwand verbunden sind. Wir möchten deshalb all denen danken, die diese Aufgaben mit viel Einsatz und Herzblut lösen. Selbstverständlich wird stets darauf geachtet, dass Hygiene-Auflagen und Abstandsregeln eingehalten werden.

Abschließend möchten wir an alle appellieren, auch wenn die Situation in der Gemeinde Ebersbach und im Landkreis Meißen derzeit im Griff scheint, die aktuell geltenden Regeln einzuhalten und somit zu ermöglichen, dass der Virus keine bzw. nur sehr geringe Chancen hat sich auszubreiten. Sicher ist es für uns alle schwer die aktuellen Einschränkungen hinzunehmen aber die Gesundheit aller, besonders aber der zur Risikogruppe gehörenden Personen, hat oberste Priorität. In diesem Sinne bleibt bitte alle gesund und wir freuen uns auf den Tag X, wenn auf unserer Anlage wieder Normalität einkehren kann und Sport erlaubt ist. Wir wünschen uns, dass zum einen niemand die Lust am Sport verliert und zum anderen sich unser Gefühl des Zusammenhaltens und Zusammenwachsens von der Jahreshauptversammlung sowie den Monaten zuvor nicht von einem Virus stoppen lässt und wir diese Zeit gemeinsam meistern.

Christoph Baier
im Namen des Vorstandes
SV „Grün-Weiß“ Ebersbach e.V.

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne

Montag, 11./ 25. Mai 2020 • 08. Juni 2020

Entsorgung – gelber Sack

Freitag, 08. Mai 2020 • Sonnabend, 23. Mai 2020

Sonnabend, 06. Juni 2020

Papierentsorgung – blaue Tonne

Mittwoch, 13. Mai 2020 • 10. Juni 2020

Bioabfall

Montag, 11./ 18. / 25. Mai 2020

Dienstag, 02. Juni 2020

Montag, 08./ 15./ 22./ 29. Juni 2020

Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Kreisumweltamt

„Wasserentnahme zur Bewässerung aus Gewässern bleibt verboten“

Lesen Sie den ausführlichen Artikel bitte auf Seite 3

Privates Bestattungshaus Großhain

Gleich, ob Sie aus Trauer um einen lieben Menschen zu uns kommen oder für sich selbst vorsorgen wollen. Wir stehen Ihnen mit offenen Herzen und gebotenen Mitgefühl unsichtig zur Seite.

Familie **Götze-Jahn**

Gustav-Schuberth-Str. 1, Ecke Weßnitzer Str.
E-Mail: bestattung-goetze@gmx.de

Tag & Nacht ☎ (0 35 22) 31 00 55

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

| | | | |
|--|------------------|-----------------------|--------------|
| | Meißen | Nossener Straße 38 | 03521/452077 |
| | | Krematorium Durchwahl | 453139 |
| | Nossen | Bahnhofstraße 15 | 035242/71006 |
| | Weinböhla | Hauptstraße 15 | 035243/32963 |
| | Großhain | Neumarkt 15 | 03522/509101 |
| | Riesa | Stendaler Straße 20 | 03525/737330 |
| | Radebeul | Meißner Straße 134 | 0351/8951917 |



Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft